

9¹ Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein großes Licht. Die im Land der Finsternis wohnen, Licht leuchtet über ihnen. ²Du vermehrst den Jubel, du machst die Freude groß. Sie freuen sich vor dir, wie man sich freut in der Ernte, wie man jauchzt beim Verteilen der Beute. ³Denn das Joch ihrer Last, den Stab auf ihrer Schulter, den Stock ihres Treibers zerbrichst du wie am Tag Midians. ⁴Denn jeder Stiefel, der dröhnend einherstampft, und jeder Mantel, in Blut gewälzt, fällt dem Brand anheim, wird ein Fraß des Feuers. ⁵Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens. ⁶Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun. (Elberfelder Bibel)

Jesaja 9,1-6 – Ein wunderbarer König!

- Jesaja 9 ist einer der bekanntesten und beeindruckendsten Weihnachtstexte des Alten Testaments: eine wunderschöne und tiefgründige Verheißung des ersehnten Messias/Christus

Die Situation von Jesajas Zuhörern

- Das kleine Juda umringt von Feinden und in seiner Existenz bedroht:
 - die aggressive und erbarmungslose Supermacht Assyrien;
 - die verbündeten Nationen Aram (= Syrien) und Israel (= Nordreich Israels), die Juda schon vernichtend besiegt hatten (Jes 7,1-2; 2 Kön 16,5-9, 2 Chr 28,5-8);
 - die Edomiter und Philister, die Juda auch erfolgreich angegriffen hatten (2 Chr 28,17-18).
- Das moralisch verfallene Juda, geführt von einem gottlosen König:
 - Götzendienst, Hochmut und Ungerechtigkeit sind die Ursache für ihre Misere (vgl. Jes 1; 2,6-11).

- König Ahas ist der schlimmste König Judas: institutionalisierter Götzendienst, sogar heidnische Opferung seines eigenen Sohnes (vgl. 2 Kön 16,2-11; 2 Chr 28,2-25).
- → Judas geistliche Finsternis und Hoffnungslosigkeit (Jes 8,22).

Finsternis und Licht

- Gott wird seinen König in diese Finsternis schicken, um Heil und Licht zu bringen (8,23; 9,1).
- Jesaja 9,1-6 eine von unzähligen alttestamentlichen Prophetien des Messias, die alle ihre Erfüllung in Jesus Christus finden (vgl. Mt 4,13-16).
 - Gottes König/Retter = der Gesalbte = der Messias (*Hebräisch*) = der Christus (*Griechisch*).
- Ein weiterer seiner Titel in Jesaja – „Der leidende Gottesknecht“ (Jes 52-53) – zeigt, wie er die Rettung durch seinen Tod am Kreuz vollbringt und unsere Finsternis auf sich nimmt.

Dreifache Freude über unseren König

- Eine riesige Freude (v.2), für die es drei Gründe gibt:
 - v.3: Macht des Feindes gebrochen (Judas Feinde, aber v.a. der Teufel).
 - v.4: Ende aller Kriege und Gewalt.
 - v.5: Denn: Gottes König/Messias kommt.

Vier Titel unseres Königs

- Jeder dieser 4 Titel beschreibt eine Eigenschaft dieses Königs oder seiner Herrschaft
 - (genau so wie an anderen Stellen im Buch Jesaja der HERR selbst beschrieben wird!)
- und findet seine Erfüllung in Jesus.

Wunderbarer Ratgeber

- Ein König mit vollkommener Weisheit. (Unendlich viel mehr als Salomo, denn seine Weisheit ist übernatürlich/göttlich.)
- **Genau wie der HERR:** Jes 28,29. Und: „Wunderbar“ wird in Jesaja immer nur für den HERRN benutzt; unser Wort „übernatürlich“ kommt dem am nächsten.

- **Jesus im NT:** Lehrte mit aller Weisheit und göttlicher Autorität, oft mit übernatürlichen Einblicken.

Starker Gott

- Dieser König ist der starke, allmächtige Gott.
 - 100% Mensch *und* 100% Gott (vgl. 7,14)!
- **Genau wie der HERR:** Jes 10,21.
- **Jesus im NT:** Wunder, Macht über Natur, Krankheiten, Dämonen und Tod.

Ewiger Vater/Vater der Ewigkeit

- Nicht „Gott der Vater“, sondern ein väterlicher Herrscher (vgl. 22,21), der seine Untertanen liebt und beschützt, in alle Ewigkeit.
- **Genau wie der HERR:** Der väterliche Beschützer seines Volkes (Jes 63,16).
- **Jesus im NT:** Seine Liebe besonders für die Ausgestoßenen und seine Fürsorge für Schwache und Kranke; aber v. a. die Hingabe seines Lebens am Kreuz für alle, die zu ihm gehören.

Fürst des Friedens

- Resultat der Herrschaft dieses Königs: Gottes Frieden/Schalom.
 - Frieden und Versöhnung mit Gott und zwischen den Menschen und selbst innerhalb der Natur:
 - vollkommenes Wohlergehen und Glückseligkeit (vgl. Jes 2,4; 11,6-9; 25,8-9; 35,5-10; 53,5).
- Eine ewige und gewisse Zukunft (Jes 9,6).
- **Jesus im NT:** Unsere Versöhnung mit Gott durch das Kreuz und durch die Verkündigung des Evangeliums. Seine Wunder und Heilungen ein Vorgeschmack auf das Friedensreich, das er bei seiner Rückkehr ganz und endgültig errichten wird (vgl. Offb 21,1-5).

Fragen

1. Wie würdest du die vier Königstitel Jesu mit deinen eigenen Worten umschreiben?
2. Welche Relevanz könnte jeder dieser Titel für dein Leben haben?
3. Würdest du so jemandem wie Jesus die Verantwortung & Leitung deines ganzen Lebens anvertrauen?? Hat er die denn (wirklich) schon?